

Zu aktuellen Trends in der Zahnmedizin

Zahnärzte aus Ostbayern bei Fortbildungsevent mit Prof. Dr. Christoph Benz

Osterhofen. (diwi) Innovative Ideen, Erfolgskonzepte und Visionen rund um die moderne Zahnheilkunde standen beim Fortbildungsevent der Slomski Zahntechnik GmbH im Mittelpunkt. Am Freitag hatte das Dentallabor zu dieser Abendveranstaltung nach Osterhofen eingeladen, zu der Zahnärztinnen und Zahnärzte aus ganz Ostbayern gekommen waren. Geschäftsführer Marcus Bilek konnte dazu an die 80 Teilnehmer in den Räumlichkeiten des Autohauses Blöchl begrüßen, die mit einer Kulisse edler Luxuskarossen in stimmungsvollem Ambiente beeindruckten.



„Präventions-Weltmeister“

In ihren Ansprachen freuten sich die erste Bürgermeisterin Liane Sedlmeier und Blöchl-Juniorchef Florian Geier über die zahlreich angereisten Zahnärzte und gaben ihnen einen kurzen Überblick über die Stadt Osterhofen und die Bedeutung des hiesigen Ferrari-Servicepunktes Blöchl. Die Bürgermeisterin lobte insbesondere den Stellenwert des mehrfach ausgezeichneten Dentallabors Slomski für die Region in und um Osterhofen.

Im Anschluss präsentierte Stephan Dalberg, Produktmanager eines international führenden Anbieters von Zahnimplantaten, in seinem Impulsvortrag das innovative Camlog Progressive Line System.

Höhepunkt der Veranstaltung war der anschließende Hauptvortrag, für den die Slomski Zahntechnik

Referent Stephan Dalberg und Martina Achatz (beide Camlog Vertriebs GmbH), Geschäftsführer Marcus Bilek mit Lebensgefährtin und Zahntechnikermeisterin Katharina Fehrer (beide Slomski Zahntechnik), Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer Prof. Dr. Christoph Benz, Osterhofens Bürgermeisterin Liane Sedlmeier und Blöchl-Juniorchef Florian Geier.

Foto: Dieter Winter

nik GmbH einen hochkarätigen Referenten gewinnen konnte. Niemand geringerer als der Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer und der Deutschen Gesellschaft für Alterszahnmedizin, Prof. Dr. Christoph Benz, zeigte den Teilnehmern bei seinem hochinteressanten Vortrag „Der Dentale Markt im Wandel“ gegenwärtige Entwicklungen und aktuelle Trends der Zahnmedizin auf und formulierte Strategien und Empfehlungen für die Zukunft. Die Zahnmedizin sei auf dem Weg „weg von der rein kurativen hin zur überwiegend präventiven Betreuung ihrer Patienten“, so Prof. Dr. Benz. Als Präventions-Weltmeister

stecke die deutsche Zahnheilkunde mitten im Umwandlungsprozess. Anhand von Daten der aktuellen deutschen Mundgesundheitsstudie und des Instituts der deutschen Zahnärzte informierte er über den ökonomischen Fußabdruck der Zahnmedizin in Deutschland und mögliche Veränderungen bisheriger Praxis-Strukturen.

„Mit der Zeit gehen“

„Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit“, schlussfolgerte Marcus Bilek, der auch für die Organisation und den Erfolg der Veranstaltung verantwortlich zeichnete.

„Sowohl im Bereich der Zahnmedizin als auch in der Zahntechnik ist es unabdingbar, sich dem Wandel der Zeit anzupassen und mit der Moderne Schritt zu halten. Als aufstrebendes Unternehmen und Benchmark-Referenz unserer Branche investieren wir nicht nur in modernste Technologien, sondern erweitern auch stets unser Fachwissen. Vorreiterdenken und die Durchführung von Fachveranstaltungen wie der heutigen sichern unsere Marktposition und bestärken unser Renommee“, betonte Bilek abschließend. Bei einem Buffet tauschten sich die Teilnehmer noch bis spät in den Abend aus.